



Aufruf der Diözesanräte Freiburg und Rottenburg-Stuttgart zur Europawahl 2014

„Europäische Politik für die Menschen“



Die Europäische Union ist – mit allen Mängeln – das Beste, was den Ländern in Europa passieren konnte. Die offenen Grenzen und die gemeinsame Währung innerhalb der EU geben den Menschen Bewegungsfreiheit. Die Werte Europas, wie Menschenwürde, Freiheit, Demokratie, Rechtsstaatlichkeit, Kultur, Religionsfreiheit und die Achtung der Menschenrechte haben zu einer langen Phase des Friedens und eines relativen Wohlstandes geführt. Das ist nicht selbstverständlich. Regierungen, Kommissionen und Abgeordnete aus mittlerweile 28 Nationen setzen sich dafür ein. Die Errungenschaften müssen immer wieder neu gesichert und teilweise weiter ausgebaut werden.

Dem Europäischen Parlament kommt dabei eine immer stärkere Rolle zu und damit auch uns Wählerinnen und Wählern.

Wir haben am 25. Mai 2014 die Möglichkeit zu wählen:

Eine Politik, die ihre Grenzen kennt

Der Mensch ist eingebunden in Irdisches und verwiesen auf ein Höheres, Ewiges. Die allermeisten Menschen sind religiös orientiert. Für sie ist die Ausübung ihrer Religion lebensnotwendig.

Die EU hat auch künftig diese Freiheit der Gestaltung eines religiösen Lebens zu garantieren.

Eine Politik der offenen Grenzen

Das Schicksal der Flüchtlinge kann uns nicht gleichgültig lassen, sind wir doch alle Kinder des Einen Gottes. Wir brauchen eine Politik, die die Not der heimatlos gewordenen Menschen nicht negiert. So weit es in unseren Möglichkeiten steht, müssen wir ihnen Raum zum Leben geben.

Wir brauchen eine Politik, die die Menschen so unterstützt, dass sie in ihrer Heimat ausreichende Lebenschancen haben.

Eine Politik der Solidarität der Reichen mit den Armen

Soziale Gerechtigkeit und Solidarität mit den Armen ist keine Vision, sondern Auftrag aus unserem christlichen Grundverständnis heraus.

Wir erwarten von der EU, dass sie ihr politisches, wirtschaftliches und soziales Handeln an den Menschen orientiert und einen tragfähigen Ausgleich zwischen Vermögenden und Bedürftigen schafft!

Eine Politik, die Zukunftschancen ermöglicht

Unsere Kinder und Enkel sollen ihr Leben in einem Umfeld leben können, das ihnen die Entwicklungsmöglichkeiten bietet, die sie brauchen. Es ist unsere Verantwortung heute, das dafür Nötige zu tun.

Wir brauchen einen sorgsamen Umgang mit der Natur, der ihre Ressourcen verantwortungsvoll und nachhaltig nutzt und eine nachhaltige Finanzpolitik, die Lasten und Schulden nicht unverantwortlich auf nachfolgende Generationen wälzt.

Mit Ihrer Stimme gestalten Sie Europa mit!

Gehen Sie zur Wahl!